

Schräg! Bau und Kunst der 1980er bis 2000er Jahre (Berlin, 6–7 Sep 24)

Berlin, Gemeindezentrum Hellersdorf und Ausstellungszentrum Pyramide,
06.–07.09.2024

Karin Berkemann

Zickzack, Dreieck, Pyramide – Architekt:innen griffen zwischen den 1980er und 2000er Jahren gerne zum spitzen Winkel. Dieses lustvolle Spiel mit unkonventionellen Stilmitteln steht unter dem Titel "Schräg!" am 6. und 7. September im Mittelpunkt einer Berliner Veranstaltung: Pop-up-Kunst, Workshop, Führung und Vorträge lassen das Bauen zwischen Postmoderne und computergenerierten Blobs lebendig werden. Dabei ist der Ort selbst Programm. Das Hellersdorfer Ausstellungszentrum Pyramide, 1994 gestaltet von den ICC-Architekt:innen Ralf Schüler und Ursulina Schüler-Witte, bringt mit Kugellampe und Wendeltreppe reichlich Extravaganz in die Platte.

Eine Veranstaltung von moderneREGIONAL mit dem Ausstellungszentrum Pyramide Marzahn-Hellersdorf und am Freitag mit dem Deutsche Nationalkomitee für Denkmalschutz (DNK), in dessen Schriftenreihe ein Band zum Kirchenbau der späten DDR-Zeit erschienen ist.

PROGRAMM

FREITAG, 6. SEPTEMBER 2024: ZELTKIRCHE TRIFFT PYRAMIDE

- ab 15.00 Uhr: Ankommen und Pop-up-Picknick in Hellersdorf im Grünen, Gemeindezentrum Hellersdorf, Ort: Glauchauer Straße 7, 12627 Berlin-Hellersdorf
- 16.00–18.00 Uhr: Zeltkirche auf Platte: der Fotograf Louis Volkmann und der Papierkünstler Rokas Wille erschließen im Workshop einen (fast) achtzehneckigen Kirchenbau, der zur späten DDR-Zeit begonnen und nach der Wiedervereinigung vollendet wurde: das Gemeindezentrum Hellersdorf, Ort: Glauchauer Straße 7, 12627 Berlin-Hellersdorf
- ab 19.00 Uhr: moderne2000: das Buch "Kirchen für neue Städte" zum Kirchenbau der späten DDR-Zeit, ein Gespräch mit dem Architekten Ralf Niebergall über seine Kirchen der 1990er Jahre – und ein Apéro im Ausstellungszentrum Pyramide, Ort: Riesaer Straße 94, 12627 Berlin-Hellersdorf

SAMSTAG, 7. SEPTEMBER 2024: MINIATUR TRIFFT POSTMODERNE

Ort: Riesaer Straße 94, 12627 Berlin-Hellersdorf

- 10.00–11.00 Uhr: Kann man mögen, muss man nicht: Impulsvorträge zur emotionalen Seite der jungen Moderne von Oliver Sukrow und Stephanie Herold
- 11.30–13.00 Uhr: Pomo-Parcours: Kurzvorträge zu ausgewählten Bauten der 1980er bis 2000er Jahre – zu hören im Wandel durch die verschiedenen Ebenen der Pyramide
- 13.00–14.30 Uhr: Pomo und Pomes: Architektur-Rundgang durch Hellersdorf mit Verena Pfeiffer-Kloss, inklusive Imbiss-Stopps
- 14.30–16.00 Uhr: Miniaturbiennale: Pop-up-Installation und Künstlergespräch mit Alexander

ArtHist.net

Janz und Felix Koberstein

- 16.00–16.30 Uhr: "Rausschmeißer" mit Oliver Elser

Alle Programmpunkte öffentlich und kostenfrei.

Um Anmeldung wird gebeten unter: www.moderne-regional.de/schraeg.

Quellennachweis:

CONF: Schräg! Bau und Kunst der 1980er bis 2000er Jahre (Berlin, 6-7 Sep 24). In: ArtHist.net, 04.09.2024.

Letzter Zugriff 05.02.2025. <<https://arthist.net/archive/42474>>.